

BriefTauber

Informationen des
Bundestagsabgeordneten Dr. Peter Tauber



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde,

vergangenen Montag hat der Bundestag das zweite Hilfspaket für Griechenland auf den Weg gebracht. Ich habe zugestimmt. Vor 59 Jahren, am 27. Februar 1953 hat die Bundesrepublik in London ein Schuldenabkommen unterschrieben. 70 Staaten, darunter auch Griechenland, haben damals unserem Land 50 Prozent seiner Schulden erlassen. Keine zehn Jahre nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges gab es wahrscheinlich gute Gründe für diesen Schuldenchnitt, der Deutschland einerseits zurück nach Europa geführt und andererseits das Wirtschaftswunder mit ermöglicht hat. Ein Akt europäischer Solidarität wie ich meine – der wie heute auch an Bedingungen und Auflagen geknüpft war.



Ihr und Euer

Peter Tauber

Tauber: "Grüne müssen Klientelpolitik dringend einstellen"

"Es ist erschreckend, wie wenig die Grünen im Main-Kinzig-Kreis von ihrem angeblichen Schwerpunktthema Solarenergie in Wirklichkeit verstehen", betont der Dr. Peter Tauber. Getreu dem Motto "Viel bringt viel", beklagen sie die Absenkung der Solarförderung. Dass diese hohe Förderung, die jeder über den Strompreis bezahlen muss, gerade von den "kleinen Leuten" getragen werden muss, die nicht die Mittel für eine rentable Solaranlage aufbringen können, blenden die Grünen dabei völlig aus. Soziale Gerechtigkeit spielt für sie an dieser Stelle offenbar keine Rolle, so Tauber.

Die Entwicklung der Solarenergie in Deutschland ist eine Erfolgsgeschichte: Die Vergütung für Solarstrom konnte von Ende 2008 bis heute bereits nahezu halbiert werden. Bereits ab 2017 werden erste Anlagentypen keine Förderung mehr im EEG benötigen, weil sie selbst wirtschaftlich arbeiten können. Den Artikel lesen Sie unter: <http://tinyurl.com/758jrez>

Tauber besucht Hans Elm-Schule

Vergangene Woche besuchte Peter Tauber die Hans Elm-Schule in Sinntal um sich vor Ort mit Rektorin Susanne Glück einen Eindruck der Grund- und Hauptschule zu verschaffen. Tauber versprach der Schule Unterstützung im Rahmen seiner Möglichkeiten.



Peter Tauber mit Rektorin Susanne Glück.

Der neue Blogpost



In seinem neuesten Blogpost schreibt Peter Tauber über seine erste Begegnung mit Joachim Gauck. Den Weblog, in dem er nicht nur von seiner Arbeit im Bundestag berichtet, finden Sie unter: <http://petertauber.wordpress.com/>. Besuchen Sie ebenfalls die Seite von Peter Tauber auf Facebook unter: <http://trimr.de/183j>

Tauber und Reul begrüßen Ergebnisse des Fluglärmgipfels

Als "eine erfreuliche Nachricht für die Menschen im Main-Kinzig-Kreis" bezeichneten Peter Tauber sowie der Vorsitzende der CDU-Kreistagsfraktion Michael Reul die Ergebnisse des Hessischen Fluglärmgipfels. Durch die Ergebnisse werde der Main-Kinzig-Kreis direkt vom Fluglärm entlastet. Als eine der wichtigsten Maßnahmen wird die von Tauber seit längerem geforderte Anhebung der Flughöhen um 1000 Fuß (305 Meter) die Menschen zu Beginn des Sommers entlasten. Dazu wird die Flughöhe im nördlichen Gegenanflug auf 6000 Fuß angehoben. Die Flughöhen im südlichen Gegenanflug werden auf 5000 Fuß angehoben.



Von beiden Änderungen ist der Main-Kinzig-Kreis betroffen. Aber auch die Region um Büdingen und Limeshain werden entlastet, so Tauber und Reul.

"Ich danke den Bürgerinnen und Bürgern für ihren engagierten Protest, ohne den das Maßnahmenpaket sicherlich nicht in der Kürze der Zeit auf den Weg gebracht worden wäre", so Tauber weiter.

Weitere Entlastungen werde es zudem durch den frühzeitigen Austausch älterer, besonders lärmintensiver Flugzeuge geben. Durch die Modifizierung einiger Flugzeuge könne zudem die Geräuschbelastung durch die besonders unangenehmen Pfeifgeräusche verbessert werden, berichten Reul und Tauber. Insgesamt würden 12 Maßnahmen des aktiven Schallschutzes direkt umgesetzt. Darunter befinde sich auch die verstärkte Nutzung des CDA-Verfahrens. Den gesamten Bericht lesen Sie auf der Homepage des Bundestagsabgeordneten unter dem folgenden Internetlink: <http://tinyurl.com/8yc3tol>

Peter Tauber bleibt Vorsitzender der CDU Main-Kinzig



Der Kreisparteitag der CDU Main-Kinzig.

Am vergangenen Samstag wählten die Delegierten der CDU Main-Kinzig Dr. Peter Tauber mit 87 Prozent wieder zum Vorsitzenden der Christdemokraten. Ihm zur Seite stehen Maja Weise-Georg, Johannes Heger, Michael Reul und Dr. Karlheinz Dehler. Zusätzlich wählten die Delegierten zwölf Beisitzer. Tauber sprach aktuelle Themen wie die Eurokrise genauso an wie die Energiewende. Besonders eindringlich bat er die Mitglieder aber darum, sich aktiver zu beteiligen. Der neue Vorstand soll sich daher eine neue Arbeitsstruktur geben, in der die Beisitzer aktiver eingebunden werden wollen. Außerdem gab Tauber das ehrgeizige Ziel vor, die Schulden der Kreispartei schneller als geplant zu tilgen. „Wir wollen gemeinsam in den nächsten Jahren Antworten auf die Frage geben, was eine bürgerliche Politik für den Main-Kinzig-Kreis bedeutet. Das ist unsere Aufgabe und die packen wir an“, gab Tauber die Richtung vor.

Taubers Stellungnahme zum Hilfspaket für Griechenland

„Gestern hat der Bundestag das zweite Hilfspaket für Griechenland auf den Weg gebracht. Ich habe zugestimmt. Die Bundesregierung unter der Führung von Angela Merkel hat es geschafft, dass es Hilfe nicht ohne Gegenleistungen gibt, wie das Rot-Grün anfänglich gefordert hat. Außerdem haben wir klar gemacht, dass Griechenland unter den betroffenen Krisenländern der Eurozone eine Sonderstellung einnimmt. Bundesfinanzminister Wolfgang Schäuble hat betont, dass das Erfolg unserer Bemühungen offen ist.“

Die gesamte Stellungnahme Peter Taubers lesen Sie in seinem Blog unter dem folgenden Link: <http://tinyurl.com/7xhg2tr>

Peter Tauber zu Gast beim Heringessen in Schlüchtern

Vergangene Woche war Peter Tauber bei den Heringessen in Bad Soden-Salmünster, Schlüchtern und Erlensee und freute sich über informative Gespräche mit den Bürgern vor Ort.



Peter Tauber im Kreise der CDU Erlensee.

Terminhinweise (Auswahl)

05.03., 10:00 Uhr
Projektgruppe Demokratie und Staat der EIDG

06.03., 15:00 Uhr
CDU/CSU-Bundestagsfraktion, Berlin

09.03., 16:30 Uhr
Diskussion „Wirtschaftsfaktor Internet“, Hannover

Impressum:

Dr. Peter Tauber, Rudolf-Walther Straße 4,
63548 Gründau-Lieblos, Tel.: 06051-91696-17,
mail: briefftauber@peter.tauber.de
www.briefftauber.de